

Konfiguration optimaler Faxabschlussraten für Adapter der Serie SPA100

Ziel

Probleme können bei der Faxübertragung über IP-Netzwerke auftreten. Anpassungen können an mehreren Einstellungen am ATA (Analog Telephone Adapters) vorgenommen werden, um die Faxdurchgangsraten zu optimieren. Diese Anpassungen verbessern die Leistung der Faxübertragung.

In diesem Dokument wird erläutert, wie Sie Leitungseinstellungen konfigurieren, um die Faxdurchgangsraten auf den Adaptern der Serie SPA100 zu optimieren.

Anwendbare Geräte

SPA112
SPA122

Softwareversion

·1.3.2-XU (014)

Optimale Faxabschlussraten

Schritt 1: Melden Sie sich beim Konfigurationsprogramm für Telefonadapter an, und wählen Sie **Voice > Line 1 (Sprache) oder Line 2 (Leitung 2)**. Die Seite *Leitung 1* oder *Leitung 2* wird geöffnet:

The screenshot shows the 'Line 1' configuration page with the following settings:

Section	Parameter	Value
General	Line Enable:	yes
	Line Name:	
Streaming Audio Server (SAS)	SAS Enable:	no
	SAS Inbound RTP Sink:	
	SAS DLG Refresh Intvl:	30
NAT Settings	NAT Mapping Enable:	no
	NAT Keep Alive Msg:	\$NOTIFY
	NAT Keep Alive Enable:	no
Network Settings	NAT Keep Alive Dest:	\$PROXY
	SIP ToS/DiffServ Value:	0x68
	RTP ToS/DiffServ Value:	0xb8
	Network Jitter Level:	high
	SIP CoS Value:	3 [0-7]
SIP Settings	RTP CoS Value:	6 [0-7]
	Jitter Buffer Adjustment:	yes
	SIP Transport:	UDP
	SIP 100REL Enable:	no
	SIP Port:	5060
	Auth Resync-Reboot:	yes
	EXT SIP Port:	
	SIP Remote-Party-ID:	yes
	SIP Proxy-Require:	
	SIP Debug Option:	none
	SIP GUID:	no
	RTP Log Intvl:	0
Restrict Source IP:	no	
Refer Target Bye Delay:	4	
Refer Target Contact:	0	
Refer-To Target Contact:	no	
Auth INVITE:	no	
Referer Bye Delay:	0	
Sticky 183:	no	
Reply 182 On Call Waiting:	no	
Use Anonymous With RPID:	yes	
Use Local Addr In FROM:	no	
Call Feature Settings	Blind Attn-Xfer Enable:	no
	MOH Server:	

Buttons: Submit, Cancel, Refresh

Hinweis: Achten Sie darauf, die Zeile auszuwählen, für die Anpassungen erforderlich sind.

Schritt 2: Blättern Sie nach unten zum Abschnitt Netzwerkeinstellungen. Wählen Sie **Sehr hoch** aus der Dropdown-Liste Network Jitter level (Netzwerkeausschnitt) aus. Jitter ist die Zeitdifferenz zwischen ankommenden Paketen, die durch Netzwerküberlastung, Zeitabweichungen oder Weiterleitungsänderungen verursacht wird. Network Jitter bestimmt, wie die Größe des Jitter-Puffers vom ATA angepasst wird.

Line 1

NAT Keep Alive Msg: \$NOTIFY NAT Keep Alive Dest: \$PROXY

Network Settings

SIP ToS/DiffServ Value:	0x68	SIP CoS Value:	3 [0-7]
RTP ToS/DiffServ Value:	0xb8	RTP CoS Value:	6 [0-7]
Network Jitter Level:	very high ▼	Jitter Buffer Adjustment:	no ▼

Schritt 3: Wählen Sie **No (Nein)** aus der Dropdown-Liste Jitter Buffer Adjustment aus. Auf diese Weise kann die Jitter-Ebene des Netzwerks den festgelegten Wert beibehalten.

Line 1

Supplementary Service Subscription

Call Waiting Serv:	no ▼	Block CID Serv:	yes ▼
Block ANC Serv:	yes ▼	Dist Ring Serv:	yes ▼
Cfwd All Serv:	yes ▼	Cfwd Busy Serv:	yes ▼
Cfwd No Ans Serv:	yes ▼	Cfwd Sel Serv:	yes ▼
Cfwd Last Serv:	yes ▼	Block Last Serv:	yes ▼
Accept Last Serv:	yes ▼	DND Serv:	yes ▼
CID Serv:	yes ▼	CWCID Serv:	yes ▼
Call Return Serv:	yes ▼	Call Redial Serv:	yes ▼
Call Back Serv:	yes ▼	Three Way Call Serv:	yes ▼
Three Way Conf Serv:	no ▼	Attn Transfer Serv:	yes ▼
Unattn Transfer Serv:	yes ▼	MWI Serv:	yes ▼
VMWI Serv:	yes ▼	Speed Dial Serv:	yes ▼
Secure Call Serv:	yes ▼	Referral Serv:	yes ▼
Feature Dial Serv:	yes ▼	Service Announcement Serv:	no ▼
Reuse CID Number As Name:	yes ▼		

Schritt 4: Wählen Sie **No (Nein)** aus der Dropdown-Liste Call Waiting Serv (Dienst für Anklopfen) aus. Dadurch wird die Anklopfenfunktion auf dem Gerät deaktiviert.

Schritt 5: Wählen Sie **No (Nein)** aus der Dropdown-Liste Three Way Call Serv (Rufbereitschaftsdienst) aus. Dadurch kann der Benutzer nicht gleichzeitig mit zwei Benutzern kommunizieren.

Audiokonfiguration

Schritt 6: Blättern Sie nach unten zum Bereich Audiokonfiguration. Wählen Sie entweder **G.711u** oder **G.711a** aus der Dropdown-Liste Preferred Codec (Bevorzugter Codec) aus. Codecs sind Protokolle, die es dem Empfänger ermöglichen, die Informationen genau so zu reproduzieren, wie sie gesendet wurden. Beide Optionen werden für das Computing verwendet. Bei der Komprimierung wird der dynamische Bereich eines Signals vor der Übertragung komprimiert und später erweitert, um die Originalinformationen am Empfänger

zu reproduzieren.

Line 1	
Audio Configuration	
Preferred Codec:	G711u
Third Preferred Codec:	Unspecified
Use Remote Pref Codec:	no
G729a Enable:	yes
G726-32 Enable:	yes
FAX V21 Detect Enable:	yes
FAX CNG Detect Enable:	yes
FAX Codec Symmetric:	yes
FAX Passthru Method:	ReINVITE
FAX Process NSE:	yes
FAX Disable ECAN:	no
DTMF Tx Strict Hold Off Time:	70
Hook Flash Tx Method:	None
FAX T38 ECM Enable:	yes
Symmetric RTP:	no
Modem Line:	no
Second Preferred Codec:	Unspecified
Use Pref Codec Only:	no
Codec Negotiation:	Default
Silence Supp Enable:	no
Silence Threshold:	medium
Echo Canc Enable:	no
FAX Passthru Codec:	G711u
DTMF Process INFO:	yes
DTMF Process AVT:	yes
DTMF Tx Method:	Auto
DTMF Tx Mode:	Strict
FAX Enable T38:	no
FAX T38 Redundancy:	1
FAX Tone Detect Mode:	caller or callee
FAX T38 Return to Voice:	no

·G.711u - Die Kodierung von μ -law nimmt eine lineare Audio-Eingabe mit 14-Bit-Signierung an, erhöht die Größe um 32 und konvertiert sie in einen 8-Bit-Wert.

·G.711a - Eine Kodierung mit einem 13-Bit-Zeichen für lineare Audiosignale konvertiert diese in einen 8-Bit-Wert.

Schritt 7: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Use Pref Codec Only (Nur Pref-Codec verwenden) aus. Dadurch wird sichergestellt, dass alle Anrufe nur den bevorzugten Codec verwenden.

Schritt 8: Wählen Sie **No (Nein)** aus der Dropdown-Liste "Silence Supp Enable" (Verfügbare Funktion aktivieren) aus. Die Pausenunterdrückung verhindert die Übertragung von leisen Audio-Frames über das Netzwerk. Diese Funktion reduziert die Bandbreite des Netzwerks, da nur Sprache übertragen wird.

Schritt 9: Wählen Sie **No (Nein)** aus der Dropdown-Liste Echo Canc Enable (Echosteuerung aktivieren) aus. Die Echokompensation wird verwendet, um das Echo in der Kommunikation zu entfernen. Dies verbessert nicht nur die Qualität des Anrufs, sondern auch die Pausenunterdrückung.

Schritt 10: Wählen Sie **ReINVITE** aus der Dropdown-Liste FAX Passthru Method aus. Diese FAX-Passthrough-Methode wird verwendet, um die über das Netzwerk weitergeleiteten Informationen zu demodulieren oder zu komprimieren. Die Reinvite-Methode wird verwendet, um eine Nachricht an das Gerät zu senden, sodass eine Einladung an das Hostgerät gesendet wird, um dem Netzwerk beizutreten.

Schritt 11: Klicken Sie auf **Senden**, um die Einstellungen zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um die nicht gespeicherten Einstellungen zu verlassen.